

Fachhochschulreife im Rahmen der Ausbildung („Doppelqualifizierung“)

- **Doppelqualifikation in den dreijährigen Ausbildungsberufen**
 - Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement
 - Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel
 - Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung
 - Justizfachangestellte(r)
 - Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte(r)
- **Bildungsziel:**
 - Die Doppelqualifizierung bietet Auszubildenden die Möglichkeit, neben dem Berufsabschluss gleichzeitig die Fachhochschulreife zu erwerben.
- **Voraussetzungen:**
 - Sekundarabschluss I: Fachoberschulreife / Mittlerer Schulabschluss
 - Ausbildungsplatz in einem der genannten Berufe und Einverständnis des Ausbildungsunternehmens, die Auszubildende / den Auszubildenden für verlängerten Unterricht, Prüfungen etc. freizustellen.
 - Verkürzung der Ausbildung ist NICHT möglich
 - Hohe Leistungsbereitschaft, Ausdauer und Belastbarkeit
- **Unterrichtsorganisation:**
 - Der Unterricht zur Doppelqualifizierung umfasst sowohl die Berufsschulfächer als auch die Lerninhalte zum Erwerb der Fachhochschulreife. Er findet in Teilzeitform an 2 Tagen mit durchschnittlich 14 Stunden pro Woche statt (Mathematik/Deutsch/Englisch sowie Physik auf FHR-Niveau).
- **Abschluss:**
 - Neben der berufsbezogenen Abschlussprüfung vor der zuständigen Kammer wird am Ende der Ausbildung parallel die Prüfung zur Fachhochschulreife in den Fächern Deutsch/Kommunikation, Mathematik und Englisch abgelegt.
- **Anmeldung:**
 - Bereits mit der Anmeldung an unserem Berufskolleg muss das Ausbildungsunternehmen verbindlich die Teilnahme erklären (siehe Online-Formular). Dies muss zudem mit der Unterschrift der / des Auszubildenden bestätigt werden. Bei zu geringen Anmeldezahlen können wir die Doppelqualifizierung leider nicht anbieten.

Für Rückfragen steht Ihnen unser Bereichsleiter Herr Löbbe (loebbe@k2-hagen.de) zur Verfügung.